Presseinformation

28. November 2016

Jungzüchter-Championat: Bergbauernschule Hohenlehen siegt beim „Kreativbewerb"

Schwarz: Bewerb bietet praktische Erfahrungen für künftige Hofübernehmer

Die Teilnahme beim traditionellen Jungzüchter-Championat, welches kürzlich im Tierzuchtzentrum „Berglandhalle" bei Wieselburg stattfand, verlief für die Schülerinnen und Schüler der niederösterreichischen Landwirtschaftlichen Fachschulen (LFS) überaus erfolgreich. Den Kreativbewerb entschied die Bergbauernschule Hohenlehen mit einer fulminanten Bühnenpräsentation, die auf die vier Grundelemente Feuer, Wasser, Luft und Erde Bezug nahm, klar für sich. Der zweite Platz ging an die LFS Pyhra und Rang drei belegte die LFS Gießhübl. Beim Kreativbewerb mussten die Schülerinnen und Schüler mit sechs Kalbinnen eine Choreografie einstudieren und mit musikalischer Begleitung dem Publikum präsentieren. Hohenlehen erhielt von der AUVA das Preisgeld von 600 Euro und wird für Niederösterreich beim Bundesentscheid im März 2017 im Rinderzuchtzentrum in Traboch/Steiermark an den Start gehen. Über 200 Jugendliche nahmen am Jungzüchterbewerb teil.

Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz gratulierte: „Die konsequente Nachwuchsarbeit an den Landwirtschaftsschulen ist die Basis für die späteren Züchter und Hofübernehmer, die bei diesem Wettbewerb wertvolle praktische Erfahrungen sammeln konnten. Die beeindruckende Arbeit der Jugendlichen mit den Tieren zeigt, dass die Landwirtschaft auch in Zukunft in guten Händen ist. Denn die Rinderzucht bildet das Rückgrat der österreichischen Landwirtschaft, wozu leistungsstarke sowie gesunde und robuste Tiere notwendig sind, die von fachlich kompetenten Bäuerinnen und Bauern betreut werden." Der Erfolg gebe Motivation für die Zukunft und zeige, dass „unsere Schülerinnen und Schüler Bestleistungen erbringen, auf die wir stolz sein können", so Schwarz.

„Für den österreichweiten Bewerb in der Steiermark werden wir das Programm noch professioneller gestalten, um ganz vorne mitmischen zu können. Schließlich gilt es, den Titel zu verteidigen, den wir beim letzten Jungzüchter-Championat in Tirol holten", betonten Tierzuchtlehrerin Dipl.-Ing. Maria Ottenschläger und Tierzuchtlehrer Dipl.-Ing. Josef Schnabel von der Fachschule Hohenlehen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Die Landwirtschaftlichen Fachschulen waren mit rund 70 Schülerinnen und Schülern aus den Fachschulen Edelhof, Gießhübl, Hohenlehen, Hollabrunn, Pyhra und Warth beim Bewerb vertreten und konnten in den Kategorien Fleckvieh sowie Fleischrinder drei Gesamtsieger stellen.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.